



93426 Roding, im November 2013
ARNULF - KASERNE
Oberst-Frhr.-von-Boeselager-Str. 1
Telefon 09461 5710
Telefax 09461 401166
www.aufklaerer-roding.de

Rundbrief 2/2013

Anlage: A - Runde Geburtstage 2014

Im Internet ist die Geburtsliste nicht enthalten dies finden sie im internen Bereich.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder !

Wenn ich mich hinsetze, um den Rundbrief zwei zu verfassen, dann wird mir immer bewusst, dass das Jahr wieder einmal dem Ende zugeht. Und es ging, wie immer, ziemlich schnell. Das Jahr war im Wesentlichen geprägt von einem kräftigen Winter, einer schlimmen Flutkatastrophe, einem weitgehend schönem Sommer und einem durchwachsenen Herbst. Politisch von zwei wichtigen Wahlen in Bayern und im Bund, den Einsätzen der Bundeswehr im Ausland, von denen auch unser hiesiges Logistikbataillon 4 und die 3./Feldjägerkompanie 451 betroffen sind, und natürlich von den ständigen Diskussionen um Europa, einschließlich der Zunahme ausländischer Flüchtlinge. Unser Rundbrief soll alle diejenigen informieren, die keinen Computer haben, nicht in Roding wohnen und nicht ständig zum Jahrestreffen kommen können. Im Internet sind unsere Informationen nachzulesen, und wir danken an dieser Stelle den Bearbeitern Wiederhold, Kerscher und Gürster herzlich dafür.

LAGE des TRADITIONSVERBANDES

Mitgliederzahl: 378 » 14 weniger als beim letzten Jahrestreffen

In Roding wohnen davon 112 Mitglieder und in näheren Umkreis 101. Zu unseren Jahrestreffen kommen meist um die 100 Mitglieder, wovon aber auch eine nicht geringe Zahl weiter weg wohnende Mitglieder sind. Zu den monatlichen Stammtischen kommen 10 bis 15 Mitglieder und zu den Wandertagen 8 bis 12, obwohl diese eigentlich keine Wandertage sind sondern Spaziergänge in näherer Umgebung mit Besichtigungen und anschließenden Besuchen eines Gasthauses. Die Wochenendfahrten haben wir ganz aufgegeben, da die Teilnehmerzahl immer mehr abgenommen hat.

Das Gebäude 13, in dem wir unsere militärgeschichtliche Sammlung haben, ist nahezu fertig renoviert. Wir können also bald damit beginnen, unsere Ausstellung wieder aufzubauen. Allerdings müssen wir zwei Zimmer abgeben, da die Truppe nun auch berechtigten Bedarf hat. Es bleiben uns aber noch drei Räume, der Büroraum und der Flur. Das geht, und wir werden das schon hinkriegen. Eine große Hilfe ist uns immer gewesen und wird es weiter sein der Standortfeldwebel Stabsfeldwebel Gaumer. Ihm gebührt unser ganz besonderer Dank.

BESONDERE EREIGNISSE



In Bad Kötzting gibt es seit zehn Jahren den Traditionsverein Hohe-Bogen-Kaserne Bad Kötzting. Mit diesem pflegen wir eine Verbindung, da wir mit Aufklärung ähnliche Aufgaben hatten. Am 23.01.2013 feierte man das zehnjährige Bestehen, wir waren mit dem Vorsitzenden und OTL Armbruster dabei.

Am 19.03.2013 war Bataillonsübergabe in Freyung, OTL Thorsten Klapp übernahm das Kommando von OTL Markus Vollmann. Zum Bataillonsappell wurde unsere Fahne mitgeführt, und im Laufe des Appells vom Heeresmusikkorps 10 unser Bataillonsmarsch „Schwedischer Reitermarsch“ gespielt. Eine schöne Geste für uns. Beim anschließenden Empfang konnten wir beiden Herren mit einem kleinen Geschenk viel Freude und Erfolg in ihren neuen Verwendungen wünschen.

LOGISTIKBATAILLON 4

Das Logistikbataillon 4 befindet sich momentan noch im Einsatz in Afghanistan. Dazu gab es am 05.05.2013 einen Abschiedsappell in der Arnulf-Kaserne, bei dem neben allen guten Wünschen auch die Ortsschilder von Roding und den Patengemeinden übergeben wurden. Die Rückverlegung des Bataillons soll Ende November abgeschlossen sein. Ein Rückkehrerappell in der Arnulf-Kaserne ist im Januar 2014 vorgesehen. Wir wünschen alles Gute und eine glückliche Heimkehr in den Standort.

JAHRESTREFFEN 2013



Das Treffen beginnt ja immer am Freitag abends im Standort-Casino. Außer einer kurzen Begrüßung gibt es kein Programm, so dass man viel Zeit hat, zu erzählen und ein Wiedersehen zu feiern. Der Abend wird gerne angenommen.

Der wichtige Teil des Treffens ist am Samstag. Die Mitglieder trafen sich um 11.00 Uhr am Ehrenmal, um an der Totenehrung teilzunehmen. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden sprachen der Standortälteste und Kommandeur LogBtl 4, Oberstleutnant Thomas Gottsche, und der Rodinger Bürgermeister Franz Reichold ein Grußwort, wobei die Lage der Bundeswehr, speziell die in Afghanistan, auch mit den Verlusten, und die Bedeutung der Truppe für Roding zur Sprache kamen. Die Totenehrung erfolgte dann mit der Kranzniederlegung durch die drei Herren, begleitet von Böllerschüssen und dem Lied vom guten Kameraden. Den Schützen von der SuKK Untertraubenbach sowie und den beiden Trompetern von der Rodinger Stadtkapelle danken wir besonders herzlich für ihren Einsatz.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Mannschaftsspeisesaal der Arnulf-Kaserne fand um 13.00 Uhr die Jahreshauptversammlung im Standort-Casino statt. Die war insofern wichtig, und der Vorsitzende hatte vorher um vollzählige Teilnahme gebeten, da die Neuwahl der Vorstandschaft und eine Satzungsänderung anstanden. Nach der Begrüßung und dem Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft erfolgte zunächst die Satzungsänderung. Der § 9 Absatz 1 sieht jetzt wie folgt aus: Der Vorstandschaft gehören neben dem Vorsitzenden und seinen beiden Stellvertretern ein Kassier, ein Schriftführer und eine gerade Zahl von vier bis acht Beisitzern an.

Und der § 11 Absatz 3: Die Vorstandschaft ist beschlussfähig, wenn der Vorsitzende oder einer seiner Stellvertreter, der Kassier oder Schriftführer und eine Mehrheit der Beisitzer anwesend ist. Begründung für die Änderungen ist, dass es immer schwieriger wird, Bewerber für ein solches Engagement zu finden.





Entsprechend fiel dann die anschließende Wahl der Vorstandschaft aus. Der Vorsitzende, die beiden Stellvertreter, Kassier, Schriftführer und die beiden Kassenprüfer sind geblieben, Beisitzende wurden Wilhelm Wiederhold, Herbert Greifelt, Dieter Klemm und Thomas Kerscher.

Nach der Vollversammlung und anschließendem Kaffee und Kuchen ging es um 17.00 Uhr wie jedes Jahr mit dem Festzug in das Rodinger Volksfestzelt. Es gab viel zu erzählen, und man feierte ausgiebig das Wiedersehen. Das war aber am nächsten Tag schon wieder vorbei, denn nach dem Frühschoppen im Soldatenfreizeitheim/Stadthalle hieß es wieder Abschied nehmen, allerdings mit dem Versprechen, im nächsten Jahr wiederzukommen.

WANDERTAG

Er führte uns am 17.07.2013, wie schon angedeutet, in die nähere Umgebung, nämlich diesmal nach Falkenstein. Herbert Greifelt, der unmittelbar am Schlosspark wohnt, hatte sich zur Aufgabe gemacht, uns den herrlichen Wald- und Felsenpark rund um die Burg Falkenstein zu zeigen. Das ist ihm voll gelungen, wobei auch das schöne Wetter und die zwischenzeitliche Versorgung mit erfrischenden Getränken im Garten Greifelt beigetragen haben.



ÜBERRASCHENDER BESUCH



Dafür sorgte am 25.10.2013 der Kommandeur der Heeresaufklärungsschule und General der Heeresaufklärungstruppe, Oberst Graf Strachwitz, der auf dem Weg nach München einen Abstecher nach Roding machte und hier Traditionsgegenstände und eine Fahne übernahm, da in Munster ein Raum zur Erinnerung aller aufgelösten Panzeraufklärungsbataillone und Einheiten eingerichtet wird.

RODING

Es ist noch zu erwähnen, dass am 15.06.2013 in Roding die Weltmeisterschaft Nordic Walking Halbmarathon stattfand, von der Firma Mühlbauer vorbildlich organisiert. Mitglieder unseres Verbandes haben als Sportler und auch als Funktionspersonal daran teilgenommen. Es war bei optimalem Wetter eine großartige Veranstaltung.

TRAURIGE NACHRICHTEN



Nachzutragen ist noch, dass am 19.11.2012 unser Mitglied Georg Schneider verstorben ist. Aufgrund seiner Begabung und seines Interesses war er Zeit seines beruflichen Lebens in der Kfz-Technik ausgebildet und eingesetzt. Nach seiner militärischen Laufbahn als SaZ 4 in Roding landete er bei der

Fa. Steinbock, in der er seine Meisterprüfung ablegte und bis zum Zerfall der Firma Abteilungsleiter war. Weitere Stationen waren dann Zivilarbeiter in Roding und Pfreimd in den Kasernen und zuletzt bei der Geländebetreuung Roding. 1966 hatte er hier seine Georgina geheiratet. Seine besondere nebenberufliche Zuneigung galt dem Handballsport. Er war selbst aktiv als Torwart und später als Betreuer, womit er sich große Verdienste erwarb.



Am 19.05.2013 verstarb unser Mitglied Oberleutnant a.D. Eduard Bachmann im Alter von einundachtzig Jahren. Er ist am 04.12.1932 in Blai-bach geboren und 1956 als Fallschirmspringer in die Bundeswehr eingezogen worden. Als seine Einheit nach Bruchsal verlegt wurde, meldete er

sich für eine Auslandsverwendung, die er auch für vier Jahre in Kanada bekam. Anschließend wurde er nach Bonn versetzt. Nach vier Jahren Dienst auf der Hardthöhe kam er 1971 nach Roding und nach einer Umschulung zum „Blauen“ in die Nsch Kp 110, in der er bis zu seiner Pensionierung Transportzugführer war. Nebenberuflich betätigte er sich als Haus- und Grundstücksmakler.

Wir trauern mit den Familien und werden Sie immer in guter Erinnerung behalten.

JAHRESABSCHLUSSFEIER

Sie findet, wie immer, im Standort-Casino statt, und zwar am 06.12.2013 um 18.00 Uhr. Bitte teilen Sie uns bis zum 28.11.2013 mit, ob Sie kommen und was Sie essen möchten. Den im Laufe des Abends gereichte Stollen übernimmt das Casino, den Punsch unser Verband.

Meldung an 1. Vorsitzenden 09461 5710, Kassier 09461 5757 oder per Fax.

Angebotene Speisen:

Gulaschsuppe mit frischem Bauernbrot	2,90 €	Bayerischer Wurstsalat mit frischem Brot oder Weißbrot	2,90 €
Schnitzelteller mit Pommes und Salatteller	5,50 €	Schweizer Wurstsalat mit frischem Brot oder Weißbrot	3,40 €
Gemischter Salatteller mit Käse, Ei, Kräutercroutons und frischem Baguette	4,80 €		

***Wir danken Ihnen wieder für Ihre Treue zum Verband,
dem Logistikbataillon 4 und der Stadt Roding
für die immer gute Unterstützung
und wünschen Ihnen schon jetzt eine schöne
vorweihnachtliche Zeit, ein besinnliches Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr 2014.***

Mit besten Grüßen


Balve
1. Vorsitzender